



Psychiatrisches und psychosomatisches Angebot

für Kinder und Jugendliche

Eine Einrichtung der Kreuzschwestern
und Franziskanerinnen

Liebe Kinder und Jugendliche! Liebe Eltern!

Wir informieren mit diesem Folder über unsere Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapeutische Medizin sowie über unser Department für Psychosomatik für Säuglinge, Kinder und Jugendliche.

Die Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie umfasst zwölf Betten sowie fünf tagesklinische Behandlungsplätze. Das Psychosomatik-Department umfasst 15 Betten, die für einen stationären Aufenthalt zur Diagnostik und Behandlung zur Verfügung stehen. Die Stationen und der Tagesklinik-Aufenthaltsbereich befinden sich im 3. und 4. Stock des Gebäudetraktes D, E, F. Die bauliche Atmosphäre beider Stockwerke ist freundlich und hell.



Ärztliche Leitung

Prim. Dr. Adrian Kamper



Rund um den Aufenthalt

Aufnahmevorbereitung

Die erste Kontaktaufnahme mit uns erfolgt vorrangig telefonisch (Kontaktinformation siehe Seite 12). Bereits auf diesem Weg werden von einer dafür geschulten Pflegeperson die jeweiligen Themen und Anliegen strukturiert erfragt. Nach zeitnaher Rücksprache mit den zuständigen Ärzten erfolgt eine Rückmeldung, ob wir die geeignete medizinische Einrichtung zur Diagnostik oder Behandlung sind.



Um Fragen zu klären und unsere Möglichkeiten und Rahmenbedingungen mit den individuellen Vorstellungen der jungen Patienten sowie den Eltern abzustimmen, wird vor dem Aufenthalt ein Ambulanztermin vereinbart.

Allgemeines zum Aufenthalt

Gemeinsame Gespräche mit Patienten, Eltern und Behandlungsteam begleiten den Aufenthalt von der Aufnahme bis zur Entlassung. Während der Zeit bei uns ist die Beschulung in der sogenannten Heilstättenschule vorgesehen. Hier wird der Unterricht auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten abgestimmt.

Für Schüler weiterführender höherer Schulen werden die entsprechenden Lehrkräfte durch die HIS (Höhere Schule im Spital) organisiert. Für Patienten, die sich in der Lehre befinden oder in die Lehre eintreten wollen, erfolgt eine Unterstützung durch unsere Klinische Soziale Arbeit.



Diagnostische Aufenthalte

Für diagnostische Aufenthalte mit umfassender biopsychosozialer Diagnostik und Beobachtung des Verhaltens im stationären Alltag sowie mit Beschulung in der Heilstättenschule werden **drei bis vier Wochen** benötigt. Auf dieser Basis können zielführende Empfehlungen vermittelt werden.

Die Befundung umfasst eine klinisch-psychologische, kinder- und jugendfachärztliche (durch Fachärzte der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Pädiatrie) sowie psychosoziale Diagnostik.

Therapeutische Aufenthalte

Therapieaufenthalte bauen auf einer systemisch-familientherapeutischen Grundlage auf. Im Vordergrund steht dabei das Erarbeiten neuer Wege im Sinne der Ressourcen- und Lösungsorientierung. Zudem nutzen wir Inhalte verschiedener psychotherapeutischer Richtungen wie Elemente der Verhaltenstherapie, der dialektisch-behavioralen Therapie für Jugendliche, zudem Kreativtherapien in Form der Musik- und Kunsttherapie genauso wie sozial- und heilpädagogische Konzepte und Klinische Soziale Arbeit.

Therapieaufenthalte dauern durchschnittlich **sechs bis acht Wochen**. Eine längere Aufenthaltsdauer kann mitunter auf Basis vereinbarter Therapieziele notwendig sein.



Therapiebausteine

- ärztlich-medizinische Therapien
- klinisch psychologische Behandlungen
- klinisch-heilpädagogische Behandlungen
- Klinische Soziale Arbeit
- Therapien im Einzel-und Familiensetting
- Therapiegruppen
- Beratungen durch speziell ausgebildete Pflegefachkräfte
- sozialpädagogische Arbeit mit sozialem Verhaltens- und Kompetenz-training
- kreativ-gestalterisches Arbeiten auf den Stationen
- erlebnispädagogische Unternehmungen
- Musiktherapie
- Kunsttherapie
- Diätologie
- Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie
- individuelle Beschulungsmöglichkeit (Heilstättenschule, HIS)

Kinder- und Jugendpsychosomatik

Behandlungsspektrum

- emotionale Störungen des Kindesalters
- Ausscheidungsstörungen (Einnässen, Enkopresis)
- nichtorganische Schlafstörungen
- chronische Schmerzstörungen
- funktionelle (somatoforme) Störungen
- chronische körperliche Erkrankungen mit psychischen Komorbiditäten
- Belastungsreaktionen/-folgen, Traumafolgestörungen
- Essstörungen (Magersucht, ausgeprägte Adipositas)
- Regulations- und Interaktionsstörungen (Eltern-Kind Aufnahme)

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Behandlungsspektrum

- Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung
- Störung des Sozialverhaltens mit oppositionellem Verhalten
- Autismus-Spektrum-Störung (Diagnostik ab dem Kindergartenalter)
- Angststörung
- Depression
- präpsychotische Zustände (Paktfähigkeit als Voraussetzung)
- Ticstörung/Tourette-Syndrom
- umschriebene Entwicklungsstörungen
- Belastungsreaktionen/-folgen, Traumafolgestörungen
- Persönlichkeits(entwicklungs)störungen

Ausschlussgründe

Wann ist eine Aufnahme an unserer Einrichtung nicht vorgesehen?

- fremdgefährdendes Verhalten (Gewaltanwendung an Gegenständen, körperliche Gewaltandrohung bzw. -ausübung)
- Fluchtgefahr (androhend, ausgeführt, bereits bekannt)
- starke Erregung/deutliche Unruhe/Anspannung (körperlich-motorisch, im Verhalten erkennbar)
- psychotische Zustände mit unzureichender Paktfähigkeit
- Sucht (substanz- und nichtsubstanzgebundene Formen)
- Selbstgefährdung/akute Suizidalität
- amtsärztliche Einweisung (Paragraph 8 oder 9)



Die zentrale medizinische Versorgungsstruktur in OÖ für derartige psychiatrische Krisen bzw. Notfälle befindet sich im Kepler Universitätsklinikum Linz, MedCampus IV (Kinder bis 12 Jahre) bzw. Neuromed Campus (über 12 Jahre, Jugendliche).

Kontakt

Ambulanz für Psychiatrie und Psychosomatik für Kinder und Jugendliche

Die Termine für die Ambulanz (Ersttermine, Kontrollen und Nachsorgetermine) werden nach telefonischer Anmeldung vergeben. Eine ärztliche Überweisung ist erforderlich und soll zum Zeitpunkt des Termins mitgebracht werden.

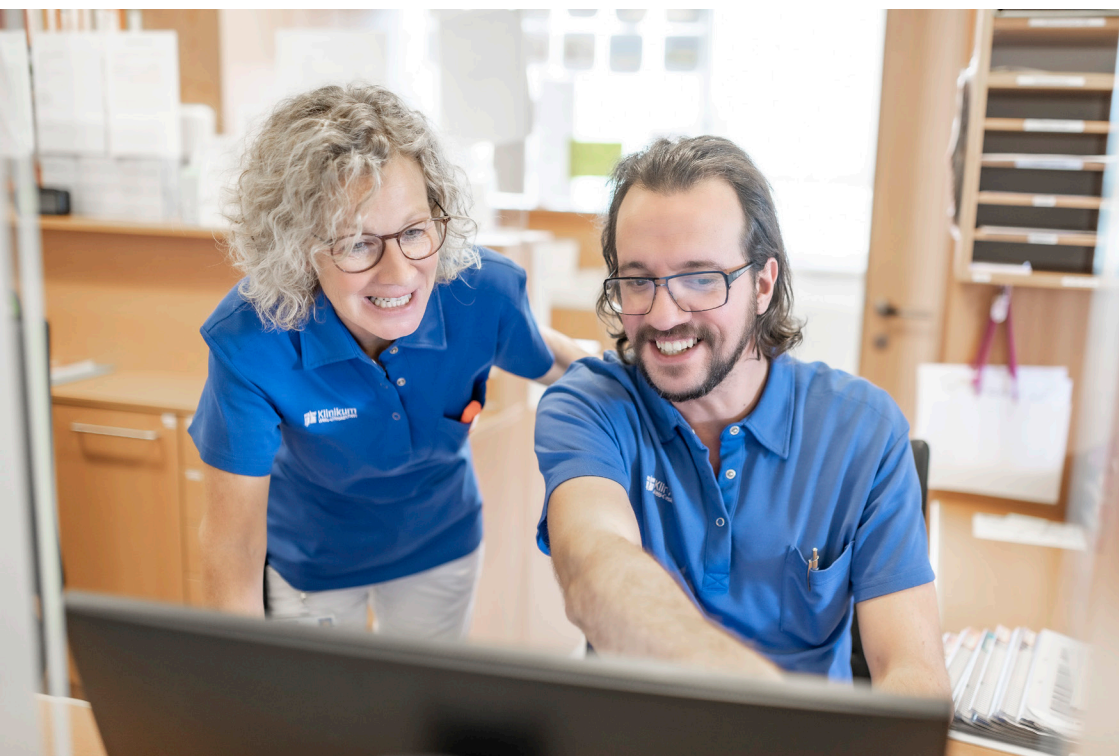
Anmeldung:

Telefon +43 7248 601 - 4131
wochentags von 8:00 bis 12:00 Uhr

Dringliche Anfragen außerhalb der Anmeldezeit:

Telefon +43 7248 601 - 4100

Durch die telefonische Absprache und die Terminvergabe kann sichergestellt werden, dass sich unsere Mitarbeiter ausreichend Zeit für die jeweiligen Anliegen nehmen können und ebenso die Dringlichkeit eingeschätzt werden kann. Das weitere Vorgehen und entsprechende Empfehlungen (auch eine Aufnahmeindikation) können so gut besprochen werden.





Meine Notizen



Meine Notizen

Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH

Eine Einrichtung der Kreuzschwestern und Franziskanerinnen

Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapeutische Medizin

Wagnleithner Straße 27, 4710 Grieskirchen, Austria

Telefon +43 7248 601 - 4131, kjp@klinikum-wegr.at

www.klinikum-wegr.at

Ersteller: Mag. Sigrid Bayer | Freigeber: Prim. Dr. Adrian Kamper

Version: 1 | Datum: Jänner 2024 | Dok.-Nr.: 01-04-01011